

# Reisekosten bei beruflicher Auswärtstätigkeit 2010<sup>1)</sup>

Datum	Ziel und Zweck der Fahrt (beruflicher Anlass), Reisedauer und Reiseweg	Fahrtkosten Pkw			Fahrtkosten öffentliche Verkehrsmittel	Verpflegungs- pauschbeträge	Über- nachtungs- kosten	Neben- kosten	Steuerfreie Erstattungen des Arbeitgebers
		km- Stand am Beginn	km- Stand am Ende	Dienstlich gefahrte Kilometer					
Übertrag:					= _____ €	= _____ €	= _____ €	= _____ €	= _____ €

Datum	Ziel und Zweck der Fahrt (beruflicher Anlass), Reisedauer und Reiseweg	Fahrtkosten Pkw			Fahrtkosten öffentliche Verkehrsmittel	Verpflegungs- pauschalbeträge	Über- nachtungs- kosten	Neben- kosten	Steuernfreie Erstattungen des Arbeitgebers
		km- Stand am Beginn	km- Stand am Ende	Dienstlich gefahrte Kilometer					
Übertrag:				= _____ km	= _____ €	= _____ €	= _____ €	= _____ €	= _____ €
<b>Gesamt:</b>				= _____ km	= _____ €*	= _____ €*	= _____ €*	= _____ €*	= _____ €

Die dienstlich gefahrenen Kilometer mache ich geltend

☐ mit der km-Pauschale:
 Dienstliche Fahrten \_\_\_\_\_ km x 0,30 €/km = \_\_\_\_\_ €\*

oder
 

☐ mit den tats. km-Kosten:
 

Gesamtkosten \_\_\_\_\_ €<sup>2)</sup> = \_\_\_\_\_ €/km
 

Gesamtfahrleistung \_\_\_\_\_ km<sup>3)</sup>

↓

Dienstliche Fahrten \_\_\_\_\_ km x \_\_\_\_\_ €/km<sup>4)</sup> = \_\_\_\_\_ €\*

Summe der Reisekosten (€-Beträge mit \*)

Abzüglich steuerfreier Erstattungen des Arbeitgebers

## Abzugsfähige Reisekosten 2010

= \_\_\_\_\_ €

\_\_\_\_\_ €  
 ./ \_\_\_\_\_ €  
 →

1) Seit 1. 1. 2008 werden Dienstreisen, Fahr- und Einsatzwechsellätigkeit einheitlich als berufliche Auswärtstätigkeit behandelt → Gruppe 4b, Seite 6(1) ff.  
 2) Gesamtkosten laut besonderem Gesamtkostennachweis.  
 3) Gesamtfahrleistung = Kilometerstand am Jahresende ./ Kilometerstand am Jahresanfang.  
 4) Wenn Sie in Vorjahren bereits einen individuellen – vom Finanzamt anerkannten – Kilometersatz für Ihr Fahrzeug ermittelt haben, tragen Sie diesen Wert hier ein; Verzicht auf 2).